Ausgabe 6 / Dezember 2016

angestellte-*aktuell*

| Völklingen

Informationen des Angestelltenausschusses der IG Metall Völklingen für Ingenieure, technische Experten, Kaufleute, IT-ler, Meister, AT-Angestellte und Führungskräfte

Seite 2: Angestelltenausschuss aktiv!

Seite 3: Als Mitglied hat man‘s besser

Seite 4: ISIC-Card kostenlos

Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Anlässlich der 125-Jahr-Feier der IG Metall kommentierte das ZDF: „Die IG Metall hat den Sprung in die moderne Zeit geschafft“.
Ja, die IG Metall ist heute attraktiv und mit ihrer Politik auf der Höhe der Zeit. Höhe der Zeit heißt für uns, die richtigen Antworten zu finden, wenn es darum geht, die Interessen der Angestellten heute zu vertreten. Was aber sind die Interessen der Angestellten heute? Diese Frage beschäftigt unseren Angestelltenausschuss regelmäßig. Natürlich sind Antworten wie sicherer Arbeitsplatz, gutes Einkommen, Perspektiven am Arbeitsplatz und im Betrieb, kreative Aufgaben, gesetzte Antworten.

Was aber ist die richtige Antwort bei der Arbeitszeit? 7 – 8 Stundentag bei festen Zeiten?
Flexible Arbeitszeitmodelle, bei denen der Einzelne entscheiden kann, wann ist Arbeitszeitbeginn, wann Ende, Langzeitkonten, um längere Zeiten auch einmal zuhause bleiben zu können?

Was ist Arbeitszeit? Die Zeit, die ich zuhause am PC, unterwegs am Laptop, am Handy für die Firma verbringe - soll diese Zeit dokumentiert und bezahlt werden?

Die Arbeitswelt wandelt sich: Industrie 4.0, elektronische Kommunikation, Homeoffice, u.v.m. haben ihre Wirkung auf uns alle.
Wollen wir, dass Arbeitszeit wieder planbarer, überschaubarer, erfasst und entsprechend vergütet wird? Wollen wir, dass unsere Lebenszeit total von der Technik, vom Betrieb, von den Projekten abhängig wird?

Wir, der Angestelltenausschuss der IG Metall Völklingen wollen über all diese Fragen diskutieren, um Struktur und den Willen und die Wünsche der Angestellten in die IG Metall-Debatte, welche Arbeitszeit wir brauchen, zu beeinflussen.
Wer, wenn nicht wir? Wir machen das – mach mit!

Guido Lesch
2. Bevollmächtigter

Roman Riegler
Vorsitzender
Angestelltenausschuss

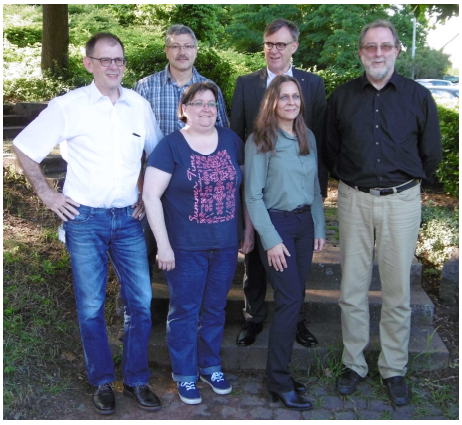
Neuwahl des Angestelltenausschusses

Im Rahmen der Organisationswahlen 2016 wurden in den Betrieben der IG Metall Völklingen auch die Mitglieder des Angestelltenausschuss neu gewählt.
Der neue Ausschuss hat 39 Mitglieder aus 21 Betrieben (siehe Seite 4) und vertritt ca. 2.900 Mitglieder aus dem Angestelltenbereich der IG Metall Völklingen.

Die Neuwahl des Vorsitzenden Roman Riegler (FLSmidth Wadgassen) des Angestelltenausschusses erfolgte im Rahmen der Angestelltenkonferenz am 11. Mai 2016 im Kongresszentrum der SHG-Kliniken Völklingen, der sich das jährliche Angestelltengespräch mit dem Thema "Mobiles Arbeiten - Flexibel Arbeiten - bewusst abschalten" anschloss.

In der konstituierenden Sitzung des Angestelltenausschusses am 22. Juni 2016 wurden die beiden Stellvertreter_in Maria Scherer (Saar Bandstahl) und Peter Philippi (Ford-Werke) sowie Marianne Petry (Dillinger Hüttenwerke) zur Schriftführerin gewählt.

Weiterhin wurde zur weiteren Intensivierung der Angestelltenarbeit ein Steuerungskreis eingerichtet.



Die Mitglieder des Steuerungskreises sind Guido Lesch, Roland Seinsoth (Dillinger Hüttenwerke und Vorsitzender des bezirkl. AA), Roman Riegler, Maria Scherer, Peter Philippi und Marianne Petry.

▶ Der Angestelltenausschuss aktiv: Besuch der IG Metall Bad Kreuznach!

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit anderen Geschäftsstellen fand am 5. September 2016 eine gemeinsame Konferenz der Angestelltenausschüsse von Völklingen und Bad Kreuznach statt.

Gastgeber der Veranstaltung war der Betriebsrat des Maschinenbauers KHS, der die beiden Abordnungen in seinen Räumen begrüßte.

Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung konnten sich die Teilnehmer_innen einen Eindruck von den komplexen Abfüllanlagen machen, die in den Betrieben von KHS gefertigt und montiert werden.

In den Beratungen wurden die jeweiligen Rahmenbedingungen und Vorgehensweisen diskutiert, wie Angestelltenarbeit verbessert und entsprechend den Fragestellungen der Angestellten ausgerichtet werden soll.

Es bestand Einigkeit, dass die Angestelltenarbeit generell erhebliches Potential birgt und mittel- und langfristig nur erfolgreich sein kann, wenn man auf die speziellen Bedürfnisse der Angestellten mit passgenauen Lösungen eingeht.
Dabei soll die solidarische Vertretung aller Arbeitnehmerinteressen betont werden und eine Aufspaltung der Arbeitnehmergruppen gerade vermieden werden.

Der Tag fand mit intensiven Einzelgesprächen während einer Weinprobe im Bad Kreuznacher Weingut Desoi seinen Abschluss.

▶ Flexibel Arbeiten - bewusst abschalten

Ergebnisse des 20. Angestelltengesprächs mit Dr. Peter Cammerer

Wie in der letzten Ausgabe von "angestellte-aktuell" angekündigt, war das Thema "Mobiles Arbeiten" beim 20. Angestelltengespräch am 11. Mai 2016 Gegenstand eines hochinteressanten und vieldiskutierten Themenabends im SHG-Konferenzzentrum in Völklingen.

Dr. Peter Cammerer (IG Metall-Bereichsbetriebsrat im Forschungs- und Innovationszentrum bei BMW in München) stellte den 150 Teilnehmern die hochaktuelle Lösung der Betriebsvereinbarung zur Mobilarbeit bei BMW vor, die mit dem deutschen Betriebsrätepreis 2014 in Gold prämiert wurde. Er konnte die Konferenzteilnehmer durch die Klarheit und Einfachheit der Lösung von den Grundthesen dieser Lösung überzeugen und begeistern:

- Mobilarbeit umfasst alle arbeitsvertraglich vereinbarten Tätigkeiten online oder offline (z.B. Computer, Telefon aber auch Papiermedien).
- Mobilarbeit ist freiwillig und erfolgt in Abstimmung zwischen Mitarbeiter und Vorgesetztem.
- Mobilarbeit ist Arbeitszeit und muss erfasst und vergütet werden.
- Die gesetzlichen und tariflichen Regeln zur Arbeitszeit und Vergütung gelten.
- Zuschläge (Nacht/Sa-So/Feiertage) fallen an, wenn Mobilarbeit angeordnet wird.
- Mobilarbeit ermöglicht eine bessere Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben.
- Ein Mitarbeiter hat das Recht auf Nichterreichbarkeit außerhalb seiner individuellen Arbeitszeit.
- Mobilarbeit ist Führungsaufgabe und muss von den Führungskräften unterstützt werden.

Für eine bessere Arbeitszeitpolitik

▶ Ertrag vom Beitrag! Was bekomme ich für meinem IG Metall-Mitgliedsbeitrag?

Berechnungsbeispiel 1:
Eingruppierung E8* (3.703,- €) **+10 % Leistungszulage** (370,30 €)
4.073,30 € brutto → **IG Metall-Monatsbeitrag 40,73 €**
*Metall- und Elektroindustrie im Bezirk Mitte, ab Juli 2016

	Gesetz	Tarifvertrag ME	Plus/Jahr
Urlaub	24 Tage	30 Tage	1.123,67 €
Zus. Urlaubsgeld	0	69 %	2.810,58 €
Weihnachtsgeld	0	55 %	2.240,32 €
AVWL	0	319,00 €/Jahr	319,00 €
Gesamtvorteil pro Jahr:			**6.493,57 €**

Berechnungsbeispiel 2:
Eingruppierung K/T5 3 - 4 Jahre* (3590,49 €) **+10 % Leistungszulage** (359,04 €)
3.949,53€ brutto → **IG Metall-Monatsbeitrag 39,49 €**
*Eisenschaffende Industrie des Saarland, ab April 2016

	Gesetz	Tarifvertrag Stahl	Plus/Jahr
Urlaub	24 Tage	30 Tage	1.089,52 €
Zus. Urlaubsgeld	0	48,5 %	1.915,52 €
Weihnachtsgeld	0	100 %	3.949,53 €
VWL	0	319,00 €/Jahr	319,00 €
Gesamtvorteil pro Jahr:			**7.273,57 €**

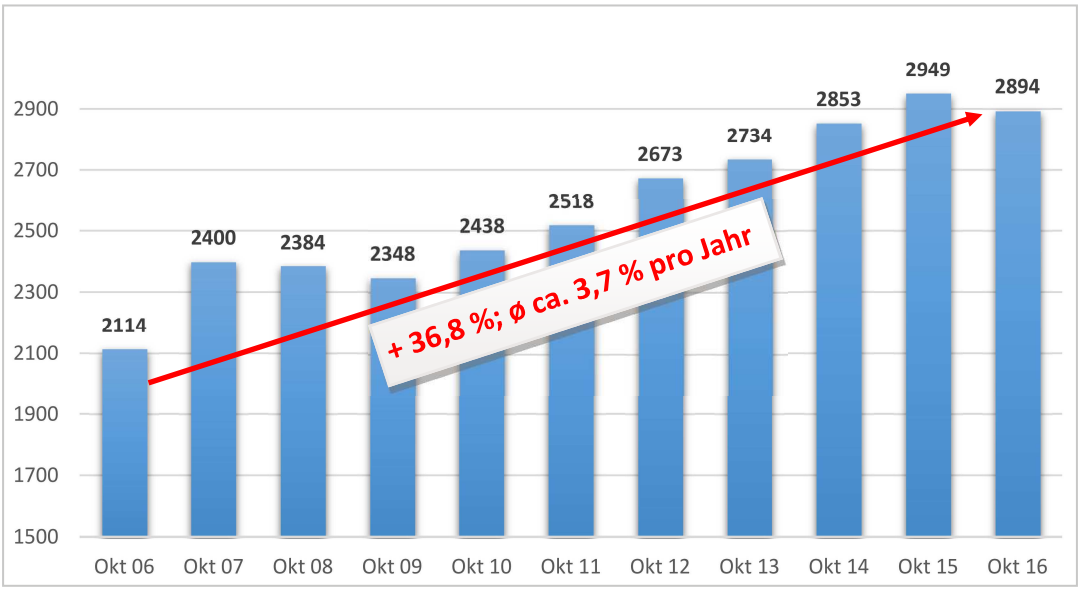
Außerdem:
Arbeits-und Sozialrechtsschutz,
Freizeitunfallversicherung,
Bildungsangebote, Unterstützung
bei Streik und Aussperrung,
Netzwerke etc.

Als Mitglied hat man's besser!
Es gibt viele Gründe, in der IG Metall zu sein.

Circa 319.000 Ingenieure, Techniker, Kaufleute und IT'ler in der IG Metall haben das bereits erkannt!

Nur gemeinsam sind wir stark!
Angestellte in der IG Metall!

▶ Mitgliederentwicklung im Bereich Angestellte (Vergleich Oktober 2006 - Oktober 2016)



Die Mitglieder des Angestelltenausschusses für die Legislaturperiode 2016 - 2020

Saarstahl AG Völklingen
- Stefan Ahr
- Klaus Degen
- Jörg Lenz
- Tanja Ruland
- Michael Samson
- Michael Schmitt

Dillinger Hüttenwerke
- Michael Fischer
- Roland Seinsoth
- Detlef Schweitzer
- Bernd Schneider
- Marianne Petry
- Giuseppe Nicastro

Ford-Werke Saarlouis
- Stefan Fries
- Peter Philippi
- Peter Jenal
- Dominik Reinert

Motus Headliner
- Gisela Tiefensee-Naaber
- Bruno Krause
- Silvia Konstroffer

Nedschroef Fraulautern
- Angelika Anton
- Claudia Heinrich

FLSmidth Wadgassen
- Roman Riegler-Nilles
- Martin Mittermüller

Dürr Assembly
- Jürgen Bonner

Saar Bandstahl
- Maria Scherer

Saar Hartmetall und Werkzeuge
- Christian Strempel

Stahlwerk Bous
- Frank Gorges

Saar-Lager– und Profiltechnik
- Gerd Jochem

Plakoma
- Iris Graf

Nedschroef Beckingen
- Michael Palzer

MEWA
- Oliver Sauder

Tenneco Automotive
- Christoph Schmitt

iSL Automotive
- Sascha Umbach

Faurecia
- Peter Wagner

Benteler
- Uwe Augst

KLS
- Armin Bommer

Arbeitskammer des Saarlandes
- Dr. Carolin Lehberger

Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt der Universität des Saarlandes
- Dr. Luitpold Rampeltshammer

Kostenlose ISIC-Card für junge IG Metall-Mitglieder

Auf Reisen, beim Einkaufen oder bei einem Notfall ist die International Student Identity Card (ISIC) für alle Schüler_innen, Azubis oder Student(inn)en hilfreich.
Der Ausweis ist weltweit gültig und akzeptiert und ermöglicht Rabatte und Vergünstigungen bei Unterkünften, Carsharing, Eintrittskosten, Online-shops, Sprachkursen, Museen, Reisebuchungen etc.
Weiterhin kann in Notfällen im Ausland eine kostenfreie Helpline genutzt werden, die Tag und Nacht erreichbar ist, und bei gesundheitlichen, rechtlichen und sonstigen Notfällen unterstützt.

Die ISIC-Card ist jeweils ein Jahr gültig und IG Metall-Mitglieder erhalten die ISIC-Card kostenlos.
Der Normalpreis beträgt 15,- Euro/Jahr.

MIT DER IG METALL UM DIE WELT.

Nähere Informationen unter:

www.igmetall.de/isic.htm
oder
www.isic.de

P.S.: Seit der Satzungsergänzung des § 27 Abs. 1 vom Januar 2016 gilt der Rechtsschutz der IG Metall auch für verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten wegen des Bestehen oder Nicht-bestehens von berufs- oder ausbildungsbezogenen Prüfungen von Auszubildenden, Arbeitnehmern und Studierenden!

PantherMedia / Izakowski

Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen,
die im Jahr 2016 die Angestelltenarbeit so toll unterstützt haben.

Wir wünschen Euch und Euren Familien
schöne Festtage und alles Gute im Jahr 2017.

www.facebook.com/IGMetall.Voelklingen

www.igmetall-voelklingen.de/Gruppen/Angestellte

IG Metall Völklingen, Poststraße 33, 66333 Völklingen, Tel. 06898 29040, voelklingen@igmetall.de